



# PRO KONSTANTIN E.V.

27. Jahrgang, Ausgabe 127 – Info 2003 –

04.06.2020

## Inhalt

Worte des Vorsitzenden	Seite 1
Veranstaltungen im Jahr 2020	Seite 1
Mitgliederversammlung	Seite 2
Aussonderung von Akten	Seite 2
Impressum	Seite 2

## **Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde von PRO KONSTANTIN,**

es ist still geworden im Fort Konstantin. Keine Nutzungen durch Geburtstags- oder Hochzeitsfeiern oder öffentliche Veranstaltungen finden statt. Corona hat sie ausgebremst. Trotzdem bedarf das Fort-Grundstück der Pflege. Dafür haben an mehreren Tage einige aktive Mitglieder gesorgt: Es wurde Unkraut gejätet und Rasen gemäht. Im Osthang oberhalb des Hauptbahnhofs wurde der Bewuchs mit einem speziellen Allesmäher gekürzt. Eine sehr schwere, Kraft fordernde Arbeit, der sich unser aktivstes Mitglied mindestens zweimal jährlich widmet. Auch für mich gab es einiges zu tun. Die Mieter, die das Fort für ihre Geburtstags- oder Hochzeitsfeier nutzen wollten, haben viele Nachfragen. Einige habe sich schon neue Termine für ihre Feier zu einem späteren Zeitpunkt in diesem, nächsten oder übernächsten Jahr geben lassen. Andere, die erst an einem Wochenende im Juli oder August feiern wollen, wissen nicht, was sie tun sollen und fragen mich: „Können oder dürfen wir jetzt zu unserer Feier einladen?“ „Können wir das Catering in Auftrag geben?“ Diese Fragen kann ich nicht beantworten. Ich kann nur auf die derzeitige Verordnungslage hinweisen: Auch wenn der Ministerrat eine „Zukunftsperspektive Rheinland-Pfalz“ beschlossen hat, die den Eindruck entstehen lässt, dass eine Veranstaltung demnächst wahrscheinlich stattfinden könnte, so erhält man beim Ordnungsamt keine Aussage zu Terminen, die außerhalb der Gültigkeitsdauer der jeweils geltenden Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz liegen.

Außer der nicht zulässigen bzw. nicht durchführbaren Nutzungen des Forts haben mich die Arbeiten zur Einrichtung eines Künstlerateliers beschäftigt. Dazu werde ich Ihnen wohl in der nächsten Mitglieder-Information abschließend berichten können.

Am 19.05.2020 hat es das Wetter erfreulicherweise ermöglicht, dass unser Vorstand im Innenhof des Forts Konstantin unter Wahrung eines Abstands von mehr als 2 m zu einer Open-Air-Sitzung zusammenkommen konnte. Dank der digitalen Kommunikation per E-Mail ist unser Vorstand (un-

abhängig davon, wo sich die Vorstandsmitglieder aufhalten, u. a. kann das schon mal ein anderer Erdteil sein) immer beschlussfähig. Jedoch ist es viel schöner, sich in einer Runde körperlicher Anwesenheit über Pro und Kontra im Vorfeld eines Beschlusses auszutauschen. Nun hoffe ich, dass sich auch bald wieder die Gelegenheit ergibt, mit Ihnen in körperlicher Präsenz im Fort Konstantin kommunizieren zu können.

Bleiben Sie gesund und optimistisch!

*Es grüßt Sie ganz herzlich*

**Ihr Harald Pohl**

## **Veranstaltungen im Jahr 2020**

(HP) Trotz der Ungewissheit im Hinblick auf Einschränkungen zur Corona-Bekämpfung bestehen Bestrebungen, Veranstaltungen im Fort stattfinden zu lassen. So hat „Schauspiel-im-Denkmal“ weiterhin vor, ab Mitte Juli bis Mitte August ein Rockmusical ("Hotel in California") produzieren zu können. Die Vorstellungen sollen jeweils nur vor einer sehr kleinen Zuschauerzahl (ca. 30) stattfinden. Auch eine Adventskomödie ist weiterhin geplant. Wenn dann jedoch noch Corona-bedingte Auflagen zu berücksichtigen sind, könnte es sein, dass im Zuschauerraum wegen des einzuhaltenden Mindestabstands nur 9 oder max. 14 Zuschauer sitzen dürfen. Dankenswerterweise haben die evm Koblenz und die Sparkasse Koblenz zur Förderung und Unterstützung der Produktionen von „Schauspiel-im-Denkmal“ bereits Spenden überwiesen.

Auch TV Mittelrhein (Konzert für 250 Besucher), IMUKO (Konzert für 100 Besucher) und Kulturamt der Stadt Koblenz (Lesung für 100 Besucher) möchten gerne das Fort Konstantin für Open-Air-Veranstaltungen nutzen. Mehrere Ortstermine haben bereits stattgefunden, die im Wesentlichen zur Erarbeitung eines Hygienekonzepts dienen.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als bundesweite Koordinatorin des Tags des offenen Denkmals hat angesichts der aktuellen Situation um das Coronavirus dazu aufgerufen, den diesjährigen Aktionstag kontaktfrei und virtuell zu begehen. Deshalb wird das Fort Konstantin am diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“ geschlossen bleiben und mit Rücksichtnahme auf die Gesundheit der Veranstalter und Besucher als „digitaler Aktionstag“ ausgerichtet. Es ist beabsichtigt Instagram-Live-Führungen durch das Fort unter dem Instagram-Account „fortkonstantin1827“ anzubieten.

Über Veranstaltungen, die zulässig sind und stattfinden können, werden Sie möglichst rechtzeitig informiert.

## Mitgliederversammlung 2020

(HP, RW) Ursprünglich sollte am 27.05.2020 die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Vereins PRO KONSTANTIN stattfinden. Da bisher immer noch Corona-Bekämpfungsverordnungen derartige Zusammenkünfte untersagen und keine Perspektive zulassen, wann sie wieder stattfinden dürfen, kann auch in absehbarer Zeit nicht für einen bestimmten Termin zur Mitgliederversammlung eingeladen werden.

Solange keine Informationen in einer Mitgliederversammlung vermittelt werden können, muss die Mitglieder-Informationen dazu dienen, die Mitglieder über das Geschehen im und am Fort Konstantin auf dem Laufenden halten.

Den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2019 hat die Kämmerin Rita Wulf schon im Januar dieses Jahres fertiggestellt. Nachstehend der Jahresabschluss 2019.

### Jahresabschluss 2019

Einnahmen:	37.249,44 €
Ausgaben:	-38.857,70 €
Überschuss/Verlust	<u>-1.608,26 €</u>

Kontostand 1.1.:	55.719,87 €
Kontostand 31.12.:	54.111,61 €
	<u>-1.608,26 €</u>

Mitgliedsbeiträge	5.386,00 €
Spenden	6.762,95 €
Nutzungen	14.574,00 €
WeinFeste	0,00 €
Hauswein	-1.025,51 €
Jubiläumsausgabe	144,00 €
Zinsen	1,85 €
Sanierung	-15.970,37 €
Betriebskosten	-11.358,74 €
Anschaffungen	-1.063,15 €
Mobiliar	1.079,00 €
Instandhaltung	-138,29 €
Überschuss/Verlust	<u>-1.608,26 €</u>

Wie aus vorstehender Tabelle zu entnehmen ist, betrug der Kontostand zum Jahresende 54.111,61 €. Der aktuelle Kassenstand beläuft sich auf 26.390,23 €. Die Reduzierung des Kassenstandes vom Jahresende 2019 bis heute ist auf die Kosten für Baumaßnahmen zur Einrichtung des Künstlerteliers zurückzuführen. Für weitere Verputzarbeiten

sind noch Ausgaben in Höhe von ca. 7.000,00 € zu erwarten.

Für Strom, Gas, Wasser, Telefon, Website und Grundbesitzabgaben (nur Müllabfuhr) werden vom Vereinskonto monatlich im Durchschnitt ca. 752,00 € abgebucht. Unter Berücksichtigung von Wartungsarbeiten (Heizungen) und Reparaturen entstehen evtl. im Durchschnitt monatlich Kosten in Höhe von 800,00 €. Bis zum Jahresende 2020 fallen diese Kosten noch siebenmal an. Somit wird das Vereinskonto bis zum Jahresenden mit ca. 7 x 800,00 € = 5.600,00 € an weiteren Ausgaben belastet werden. Ob dieses Jahr noch Nutzungen stattfinden dürfen, mit denen Einnahmen generiert werden können, lässt sich zurzeit nicht absehen. Doch auch ohne Einnahmen durch Nutzungen wird sich der Kontostand unseres Vereinskontos im Haben befinden. Außerdem steht am 01.02.2021 wieder der Einzug der Mitgliedsbeiträge an. Weil das Vereinskonto im Haben immer einen „Puffer“ von mindestens 12.000,00 € für unvorhergesehene Ausgaben ausweisen sollte, werden somit vorerst keine weiteren Bau- oder Sanierungsmaßnahmen in Angriff genommen.

Der Mitgliederstand ist wegen etlicher Sterbefälle auf 294 gesunken.

Wenn die Corona-Bekämpfungsverordnung es zulassen sollte, wird die Kämmerin die Kassenprüfung initiieren. Anschließend wird eine Einladung zur Mitgliederversammlung ergehen. Hoffen wir, dass es dieses Jahr noch möglich wird.

### Aussonderung von Akten

(HP, SG) Das Vorstandsmitglied Dr. Sebastian Gleixner hat die im Fort-Büro lagernden Akten durchgesehen sowie in archivwürdige und in zu vernichtende sortiert. Die archivwürdigen Akten hat er in einem Findbuch aufgelistet, das er dem Stadtarchiv Koblenz übersandt hat. Da das Stadtarchiv derzeit nicht über genügend Magazinkapazitäten für eine Übernahme verfügt, werden die archivwürdigen Akten weiterhin im Fort-Büro aufbewahrt. Der Leiter des Stadtarchivs Koblenz, Herr Koelges, hat sich dafür bedankt und meint, damit eine gute Lösung gefunden zu haben. Er hofft, irgendwann - sofern der Verein dem auch weiter zustimmt - die Unterlagen ins Stadtarchiv übernehmen zu können.

#### Impressum

<u>Postanschrift</u> PRO KONSTANTIN E.V. Postfach 20 12 03 56012 Koblenz	<u>Vorsitzender</u> Harald Pohl	<u>Stellv. Vorsitzende</u> Gertrud Rost
<u>Herausgeber</u> PRO KONSTANTIN E.V. Postfach 20 12 03 56012 Koblenz	<u>Redaktionsteam</u> Harald Pohl (HP) Dr. Sebastian Gleixner (SG) Rita Wulf (RW)	

Internet: [www.pro-konstantin.de](http://www.pro-konstantin.de)

#### Geschäftsstelle PRO KONSTANTIN

Geschäftszeiten: nur telefonisch oder über Internet (E-Mail) erreichbar  
Hausanschrift: Am Fort Konstantin 30, 56075 Koblenz  
Postanschrift: Postfach 20 12 03, 56012 Koblenz  
Telekontakte: Fon: (02 61) 4 13 47 / Fax: (02 61) 9 42 56 50

Konto bei der Sparkasse Koblenz IBAN: DE98 5705 0120 0001 0143 98